

Cyber-Mobbing und Schule

Hinschauen und handeln

SB-Tag; WKO Schwaz, 26.2.2025

Stephan Oppitz
Schulpsychologische Beratungsstelle Schwaz

Überblick

- Definition
- Häufigkeit
- Cybermobbing
- Sexting
- Grooming

Definition

- wiederholtes Einschüchtern
- wiederholtes Quälen
- wiederholtes aggressives Verhalten
- wiederholtes Provozieren
- Ungleichgewicht
- Mobbing - Bullying

Beteiligte

- **TäterInnen**
- MitläuferInnen
- ZuschauerInnen
- Außenstehende
- VerteidigerInnen
- **Opfer**

Auswirkungen I

- Selbstbewusstsein geht verloren.
- körperliche Verletzungen
- körperliche Reaktionen:
 - Appetitlosigkeit
 - Bauchschmerzen

Auswirkungen II

- sonstige Reaktionen:
 - Schul“schwänzen“
 - Leistungsabfall

 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

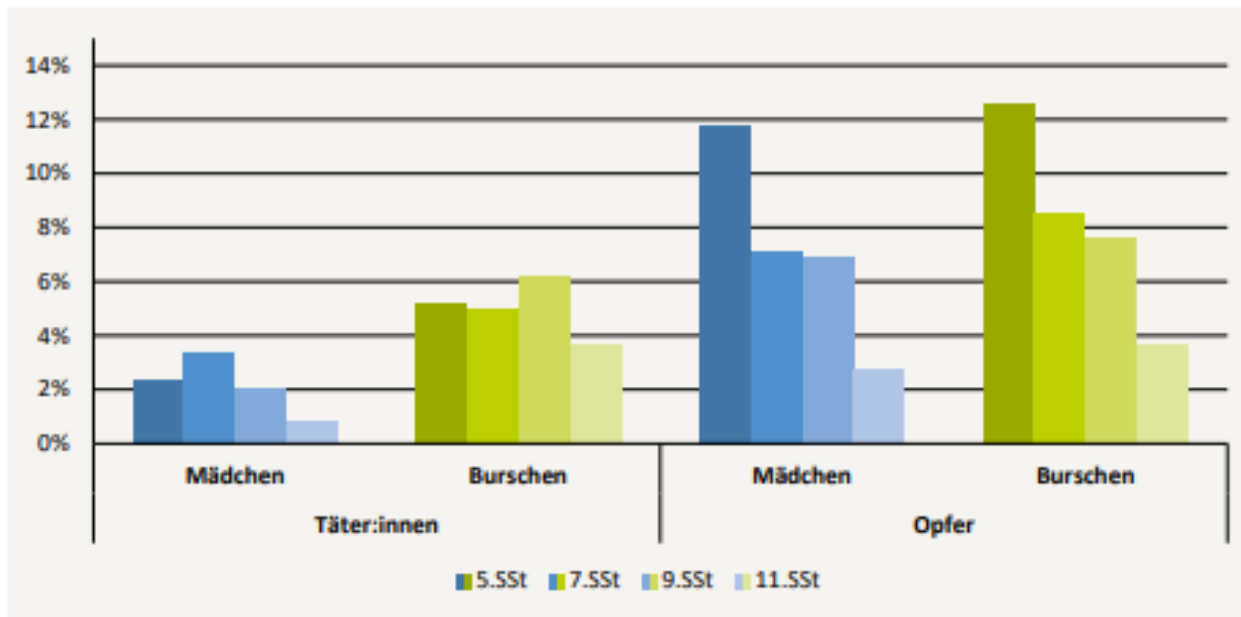
Gesundheit und Gesundheitsverhalten von österreichischen Schülerinnen und Schülern

Ergebnisse des WHO-HBSC-Survey 2021/22



Mobbing-Beteiligte

Abbildung 25: Wie viele Schüler:innen mehrmals Opfer von Mobbing in der Schule wurden oder selbst an häufigerem Mobbing von Mitschüler:innen beteiligt waren, nach Geschlecht und Schulstufe



Täterinnen oder Täter

Tabelle 12: Von wem Mobbing-Opfer in der Schule hauptsächlich gemobbt werden, nach Geschlecht und Schulstufe

	Mädchen				Burschen			
Schulstufe	5	7	9	11	5	7	9	11
von einem Mädchen	18 %	19 %	14 %	20 %	13 %	13 %	9 %	9 %
von einem Burschen	30 %	25 %	14 %	14 %	33 %	33 %	31 %	32 %
von mehreren Mädchen	12 %	12 %	18 %	30 %	9 %	6 %	8 %	8 %
von mehreren Burschen	22 %	19 %	24 %	9 %	25 %	34 %	40 %	28 %
von Mädchen und Burschen	18 %	26 %	30 %	27 %	21 %	15 %	12 %	23 %
Gesamt	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Prozentzahlen wurden hier wegen besserer Darstellbarkeit auf- oder abgerundet

Opfer von Cyber-Mobbing

Tabelle 13: Wie viele Schüler:innen in den letzten paar Monaten Opfer von Cybermobbing geworden sind, nach Geschlecht und Schulstufe

Schulstufe	1-2 Mal				2-3 Mal /Monat oder öfter			
	5	7	9	11	5	7	9	11
Mädchen	9,8 %	9,6 %	8,7 %	5,4 %	4,4 %	4,3 %	3,3 %	1,6%
Burschen	7,2 %	7,0 %	5,4 %	5,7 %	5,0 %	3,6 %	4,3 %	3,0 %
Gesamt	8,5 %	8,3 %	7,1 %	5,5 %	4,7 %	3,9 %	3,8 %	2,2 %

Cyber-mobbing-Täterinnen oder -Täter

Tabelle 14: Wie viele Schüler:innen in den letzten paar Monaten Cybermobbing betrieben haben, nach Geschlecht und Schulstufe

Schulstufe	1-2 Mal				2-3 Mal /Monat oder öfter			
	5	7	9	11	5	7	9	11
Mädchen	3,8 %	5,4 %	4,1 %	2,8 %	1,5 %	3,7 %	1,6 %	0,6 %
Burschen	4,4 %	7,9 %	7,0 %	5,7 %	4,4 %	5,1 %	7,3 %	3,9 %
Gesamt	4,1 %	6,7 %	5,5 %	3,9 %	3,0 %	4,4 %	4,3 %	1,9 %

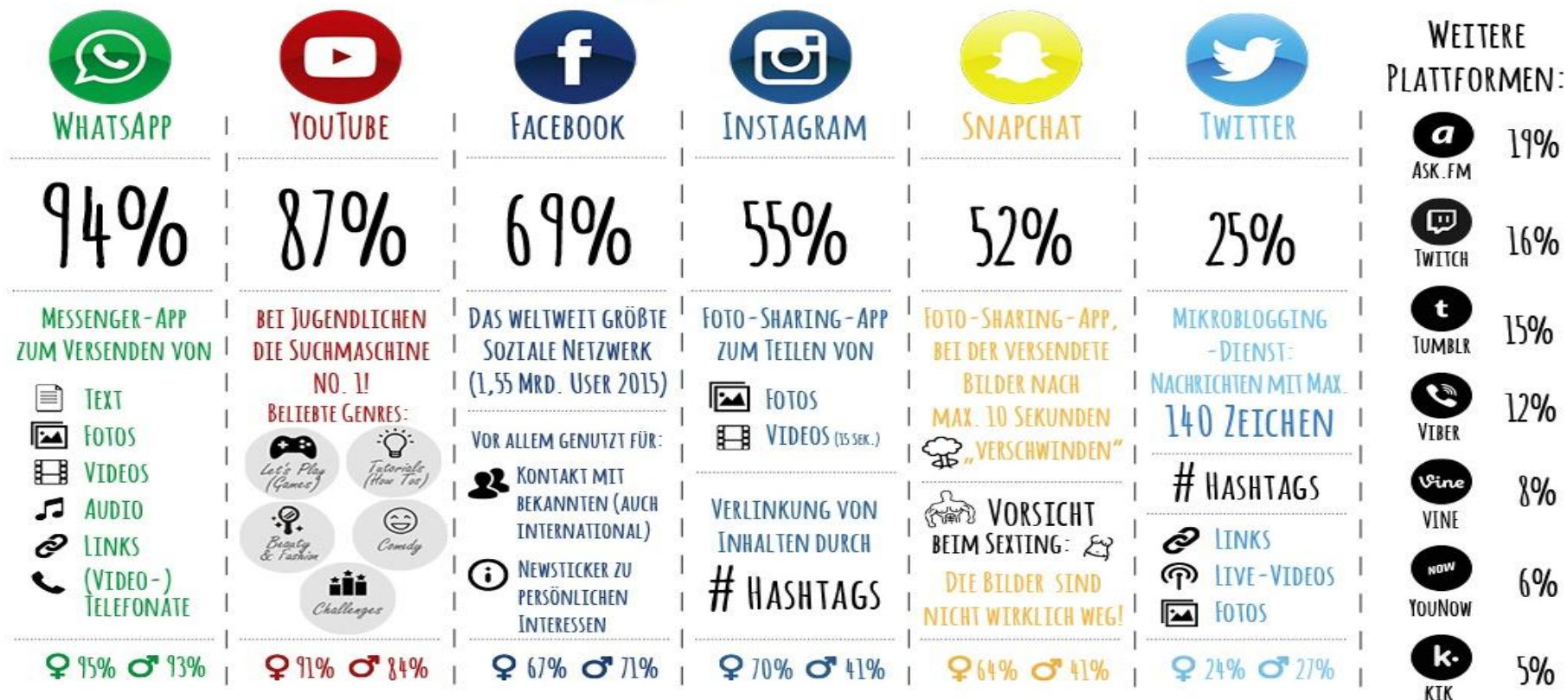
Gesprächsführung

- Einzelgespräche mit dem Opfer
- Einzelgespräche mit TäterIn(nen)
- Gruppengespräche mit Beteiligten
- Zusammenführung von Opfer und TäterIn(nen)
- eventuell Gespräche mit Eltern

JUGEND-INTERNET-MONITOR 2016 ÖSTERREICH

Saferinternet.at

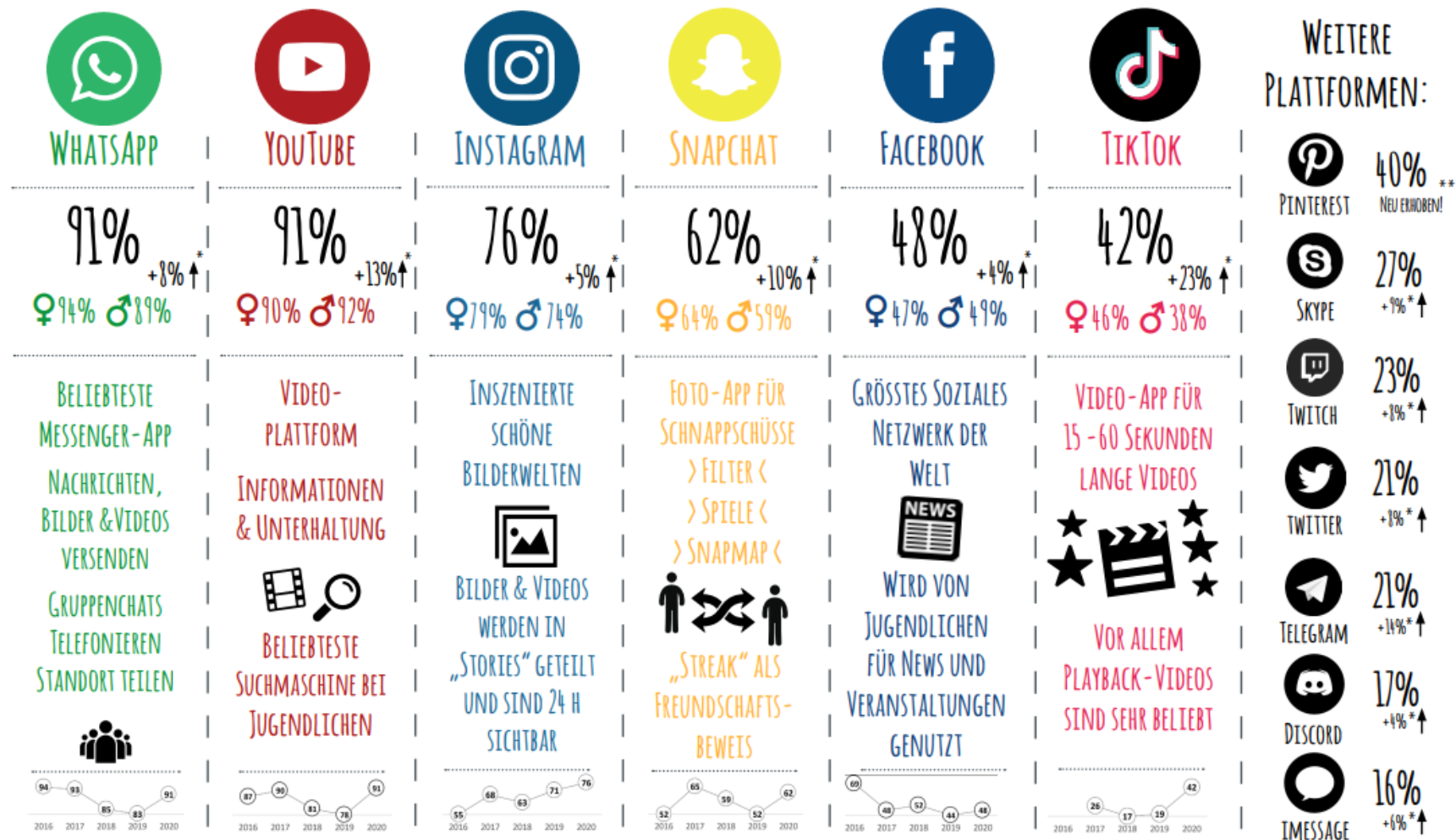
Das Internet sicher nutzen!



JUGEND-INTERNET-MONITOR 2020 ÖSTERREICH

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!



*Im Vergleich zum Jugend-Internet-Monitor 2019 | ** Erstmals für den Jugend-Internet-Monitor 2020 erhoben

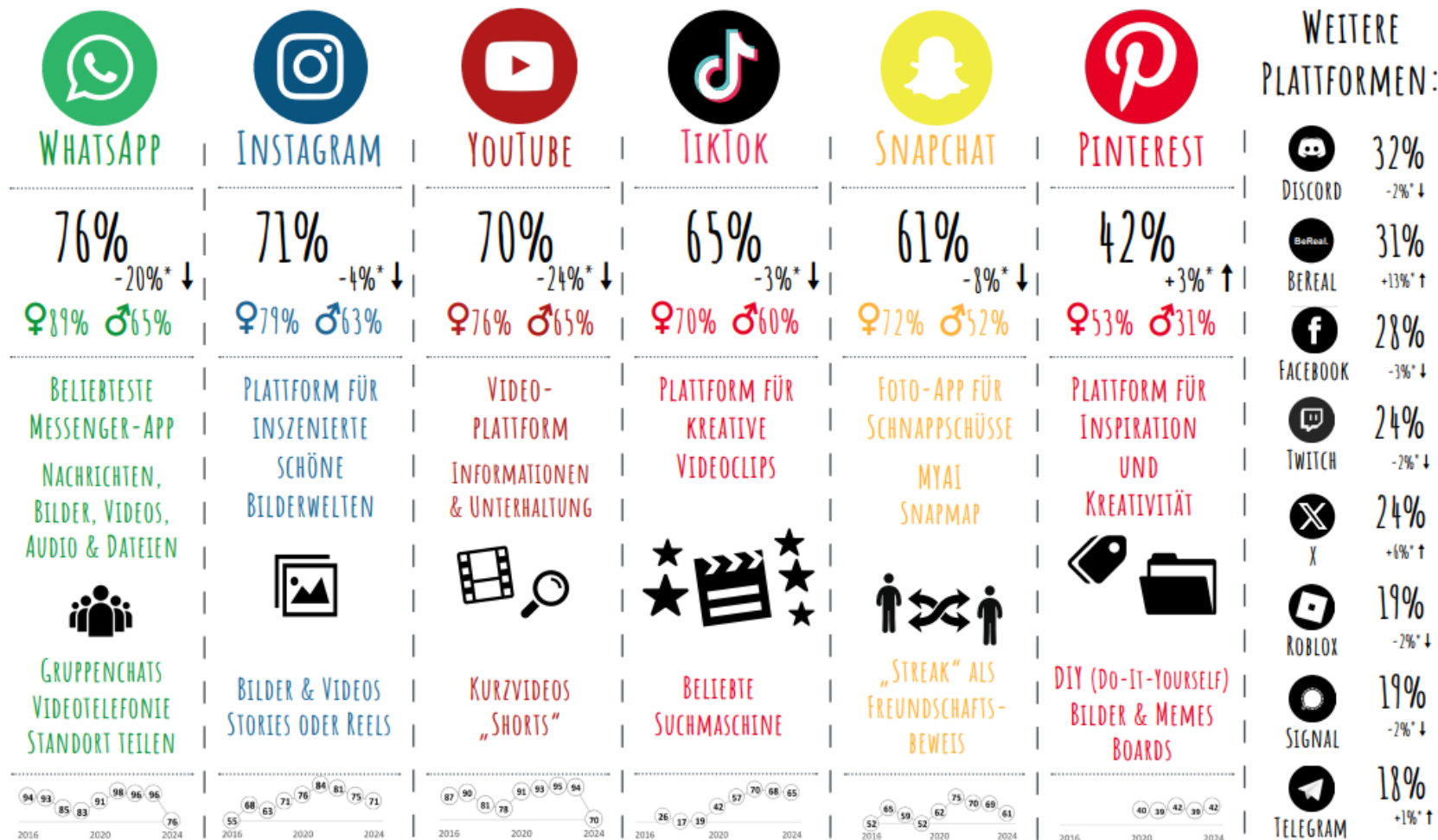
Der Jugend-Internet-Monitor ist eine Initiative von Saferinternet.at und präsentiert aktuelle Daten zur Social-Media-Nutzung von Österreichs Jugendlichen. Frage: „Welche der folgenden Internetplattformen nutzt Du?“ (Mehrfachantworten möglich)
Repräsentative Online-Umfrage im Auftrag von Saferinternet.at, durchgeführt vom Institut für Jugendkulturforschung, 01/02 2020. n = 400 Jugendliche aus Österreich im Alter von 11 bis 17 Jahren, davon 207 Mädchen. Schwankungsbreite 3-5 %.
Diese Infografik ist lizenziert unter der CC-Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell (CC BY-NC). Icons designed by Freepik.com & Flaticon.com. Font: Amatic © Vernon Adams, lizenziert unter SIL Open Font License, Version 1.1.

Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend. Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor.

JUGEND-INTERNET-MONITOR 2024 ÖSTERREICH

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!



*Im Vergleich zum Jugend-Internet-Monitor 2023

Der Jugend-Internet-Monitor ist eine Initiative von Saferinternet.at und präsentiert aktuelle Daten zur Social-Media-Nutzung von Jugendlichen in Österreich. Frage: „Welche der folgenden Internetplattformen nutzt du?“ (Mehrfachantworten möglich)

Repräsentative Onlineumfrage im Auftrag von Saferinternet.at, durchgeführt vom Institut für Jugendkulturforschung, 12/2023. n = 400 Jugendliche aus Österreich im Alter von 11 bis 17 Jahren, davon 191 Mädchen. Schwankungsbreite 3-5 %.

Diese Infografik ist lizenziert unter der CC-Lizenz Namensnennung - Nicht kommerziell (CC BY-NC). Icons designed by Freepik.com & Flaticon.com. Font: Amatic SC Bold © Vernon Adams, lizenziert unter SIL Open Font License, Version 1.1.

Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor. Die Europäische Union haftet nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

Gefördert durch das Bundeskanzleramt.

Cybermobbing

- geringfügige Attacken
- moderate Attacken
- ernsthafte Attacken

(Mustafa Jannan; Das Anti Mobbing-Buch)

Geringfügiges Cybermobbing

- Verspotten
- Ignorieren
- Ausschließen

Geringfügiges Cybermobbing

- Mögliche Interventionen:

Einzelgespräche

Entschuldigung

Wiedergutmachung

Fortnite



Fortnite – Tipps I

- **Sprechen Sie mit Ihrem Kind.**

Fragen Sie Ihr Kind, warum es Fortnite spielt.

- **Vereinbaren Sie Regeln.**

Sprechen Sie mit ihrem Kind darüber, wie es sich online verhalten und wie es auf unangemessene Inhalte reagieren soll und vereinbaren Sie, wie lange es spielen darf.

- **Ein guter Anhaltspunkt:** Eine Runde in “Fortnite” dauert zwischen 10 und 20 Minuten.

Fortnite-Tipps II

- **Spiele Sie mit Ihrem Kind.**

Das mag ungewöhnlich klingen, aber um selbst besser mit dem Spiel und z. B. den Möglichkeiten andere Spieler/innen zu melden vertraut zu werden, ist das eine gute Möglichkeit.

- **Lernen Sie, wie Übergriffe gemeldet werden können.**

In Fortnite können Spieler/innen, die sich unangebracht verhalten, über das Spielmenü gemeldet werden. Vermitteln Sie Ihrem Kind dieses Wissen.

Fortnite-Tipps III

- **Ruhe bewahren.**

Nehmen Sie Ihre Sorgen ernst und sprechen Sie diese mit Ihrem Kind an.

Vergessen Sie aber nicht, dass Computerspiele alleine nicht gewalttätig machen.

Moderates Cybermobbing

- Identitätsdiebstahl
- Verbreiten von Gerüchten
- Produktion und Verbreitung peinlicher Photos oder Videos

Moderates Cybermobbing

- Mögliche Interventionen:

Mediation

Gespräch mit der Schulleitung

Gespräch mit der Polizei

Androhung des Schulausschlusses

Ernsthaftes Cybermobbing

- Cyber-Stalking (Belästigen)
- Einschüchtern; Androhung von Gewalt

Ernsthaftes Cybermobbing

- Mögliche Interventionen:

Versetzung in Parallelklasse

Schulabschluss

Strafanzeige

Sexting I

- **45 %** haben schon einmal ein erotisches Foto, bzw. **Nacktfoto von sich selbst** angefertigt.
- **32 %** haben bereits ein erotisches Foto bzw. **Nacktfoto von sich selbst verschickt.**

Sexting II

- **48 %** haben bereits ein freizügiges Foto **geschickt bekommen**.
- **52 %** wurden **bereits aufgefordert**, ein erotisches Foto bzw. Nacktfoto von sich zu schicken.

Sexting III

- **65 % kennen jemanden**, der/die dazu aufgefordert wurde, ein erotisches Foto bzw. Nacktphoto von sich zu schicken.
- **55 %** sind sich **bewusst**, dass das Verschicken von erotischen Fotos bzw. Nacktfotos von unter 18 Jährigen problematisch werden kann.

Sexting



Materialien

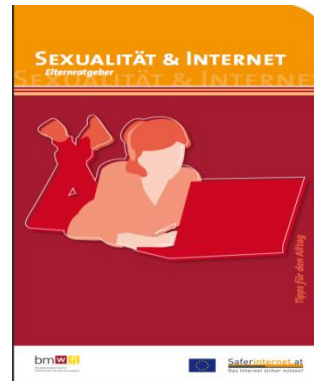


Bild: Pro Juventute Aufklärungskampagne 'Sexting' Plakat Junge - Pro Juventute, lizenziert unter [CC BY 2.0](https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/)

Saferinternet.at

Das Internet sicher nutzen!

5 Tipps für Jugendliche



- Empfänger/in mit Bedacht auswählen.
- Das Gesicht nicht zeigen.
- Nicht immer ist weniger mehr.
- Regelmäßig löschen.
- Auf synchronisierte Geräte achten.

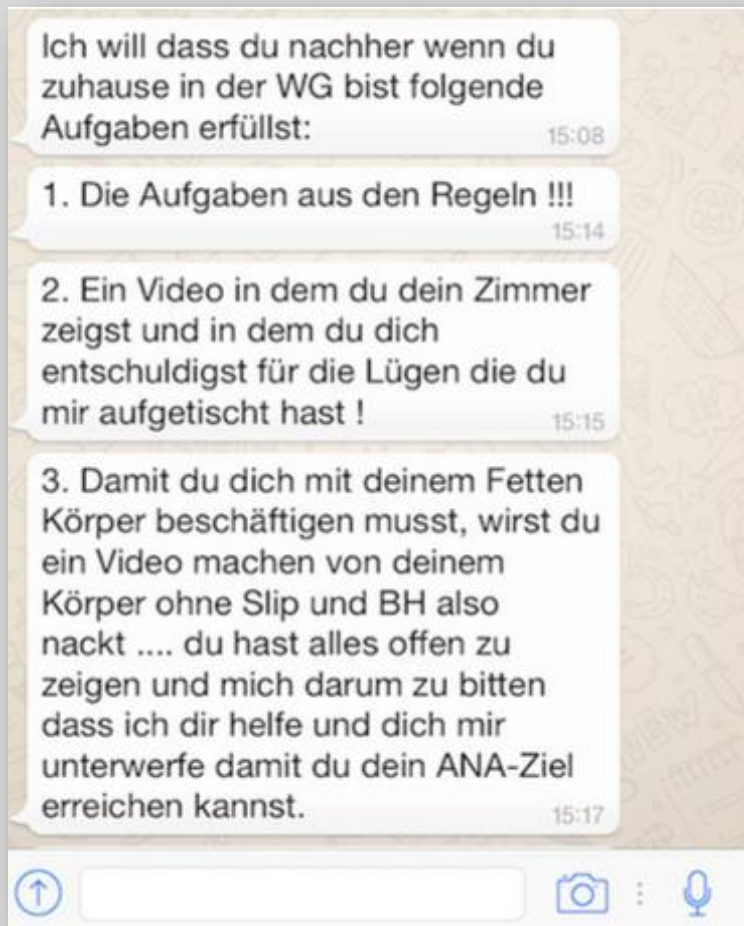
Beratung: 147 Rat auf Draht (auch online: www.rataufdraht.at)

Mehr Tipps und Infos zur sicheren Internetnutzung:
www.saferinternet.at



Cyber-Grooming





Cyber-Grooming

- (Vornehmlich männliche) Erwachsene erschleichen sich in social media-Foren das Ziel: **sexuelle Belästigung bzw. Missbrauch**
- Die **Erwachsenen geben sich als Gleichaltrige aus.**
- Wunsch nach Zusendung von erotischen Photos.
- Die Bilder der Opfer werden auch in einschlägigen **Kinderpornografie-Foren weiterverwertet.**

Internet Links



Saferinternet.at



www.saferinternet.at

147 Rat auf Draht



www.rataufdraht.at

Stopline



www.stopline.at

Internet Ombudsmann



www.ombudsmann.at

Watchlist Internet



www.watchlist-internet.at

Schulpsychologie



www.schulpsychologie.at

Literatur

- Dan OLWEUS:
Gewalt in der Schule
HUBER
- Mustafa JANNAN:
Das Anti-Mobbing-Buch
BELTZ
- **www.safer-internet.at**

Danke!

und gibt's noch Fragen?

Stephan Oppitz
Schulpsychologie Schwaz
stephan.oppitz@bildung-tirol.gv.at